



GEA Fünflibertal (Bild)	9
Fledermäusen auf der Spur	10
Forum	11

Ott und Müller Doppelmeister

Leichtathletik | Schweizer Nachwuchsmeisterschaften

An den Schweizer Nachwuchsmeisterschaften sorgten unter anderem Gregori Ott und Michelle Müller für Erfolgsmeldungen aus Oberbaselbieter Sicht: Sie wurden in ihren Kategorien Doppelmeister. Auch Ryan Wyss und Colin Wirz stellten sich ganz zuoberst aufs Podest.

Jannik Beugger

Für den Schweizer Leichtathletiknachwuchs stand am letzten Wochenende ein weiteres Saisonhighlight auf dem Programm: die nationalen Meisterschaften. Während die jüngeren Jahrgänge U16 und U18 ihre Titelkämpfe auf der Zuger Hertiallmen austrugen, trafen die Teilnehmenden der älteren Jahrgänge U20 und U23 auf dem Regensdorfer Sportplatz Wisacher aufeinander.

Aus regionaler Sicht gab es gleich mehrere heisse Titelkandidaten, allen voran Kugelstösser und Diskuswerfer Gregori Ott. Der Liestaler, der im Dress der LAS Old Boys Basel in den Wettkampfring steigt und mit Jahrgang 1994 noch zur Kategorie der männlichen U20 zählt, liess denn auch nichts anbrennen. 54,06 Meter weit flog der

Diskus beim besten Versuch des U20-EM-Teilnehmers. Dies sind rund drei Meter weniger als bei seiner Saisonbestleistung, jedoch noch immer vier Meter mehr als die Marke des Zweitplatzierten.

Auch im Kugelstossen konnte Ott sein Potenzial nicht ganz ausschöpfen; seine 17,14 Meter reichten jedoch mühelos für die Goldmedaille. Ebenfalls als Favoritin gehandelt wurde Michelle Müller

(LV Frenke). Sie wurde dieser Rolle gerecht und gewann bei den weiblichen U18 zwei Mal Gold. Die EYOF-Teilnehmerin über 400 Meter Hürden zeigte über 300 Meter Hürden, dass kein Weg an ihr vorbeiführt. Mit bester Vorlaufzeit in den Final gestartet, doppelte Müller in diesem noch einmal nach und erreichte das Ziel nach 43,14 Sekunden. Sie distanzierte damit die Zweitplatzierte über eine Se-

kunde. Im Weitsprung trumpfte sie erst bei ihrem letzten Versuch so richtig auf: 5,69 Meter standen am Ende zu Buche, 12 Zentimeter mehr als die erste Konkurrentin hinter ihr.

Neben Gold drei Mal Silber

Ryan Wyss, der U16-Athlet vom LC Fortuna, gewann Goldmedaille Nummer fünf für das Oberbaselbiet. Er tat dies über 600 Meter in einer Zeit von 1:26,62 Minuten. Auch U18-Athlet und EYOF-Teilnehmer Colin Wirz vom SC Liestal trug seinen Teil zum Oberbaselbieter Goldregen bei: Sein Speer landete bei 66,73 Metern.

Drei Silbermedaillen komplettierten den Medaillensatz für das Oberbaselbiet an diesen Meisterschaften. Die erste ergatterte sich Misha Gass von der LV Frenke im Dreisprung der männlichen U18 mit gesprungenen 12,97 Metern. Die zweite ging an Vereinskollegin Athina Schweizer, welche es ihm im Dreisprung bei den weiblichen U16 gleichtat und mit 11,32 Metern ebenfalls auf den silbernen Podestplatz segelte. Die dritte sicherte sich U16-Athlet Finley Gaio vom SC Liestal über 100 Meter Hürden in einer Zeit von 13,56 Sekunden.



Gregori Ott überzeugte auf der ganzen Linie.

Bild Jannik Beugger